

Nr. 60

Schnittstelle Dermatologie und HNO – Erreger, Entzündungen, Ernsthaftes

Ziel des Kurses ist es, eine Übersicht über erregerbedingte, entzündliche und prä-maligne sowie maligne Hauterkrankungen im HNO-/Gesichtsbereich zu geben. Dies wird anhand von zahlreichen klinischen Bildern aus dem Praxisalltag geschehen. Diagnostische und therapeutische Hinweise für den Praxisalltag werden gegeben. Begonnen wird mit Erkrankungen aus dem infektiösen Formenkreis. Diagnose, Differentialdiagnose und Therapie der Herpes-bedingten Erkrankungen im Gesicht werden diskutiert. Ebenso sind HPV und Coxsacki-Viren sowie Mollusca contagiosa ein Thema. Die Folgen des Kopflausbefalls leiten zu den ekzimatösen Dermatosen über. Zu den entzündlichen Erkrankungen im HNO-Bereich zählen das seborrhoische Ekzem, die Psoriasis, der Lichen ruber und der Lichen mucosae; des Weiteren die akneiformen Hautveränderungen wie Rosacea und Akne tarda. Als Weiteres die durch physikalischen Einfluss (Wärme, Kälte, UV, Sport) bedingten Dermatosen. Im dritten Abschnitt des Kurses werden Hautveränderungen durch das Altern und den UV-Einfluss besprochen. Die gutartigen und bösartigen Tumore der Gesichtshaut werden aufgezeigt und deren Therapiemöglichkeiten diskutiert.

Referent:	Rudolf Schulte-Beerbühl, Dortmund
Zeit:	Freitag, 01.11.2019, 09:00 – 11:00 Uhr
Raum:	Stamitzsaal (CC, Ebene 1)
Kursgebühr:	85,00 € (AiW: 21,00 €)

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung ist erforderlich.
Dieser Kurs wird mit einer Lernerfolgskontrolle abgeschlossen.